

Herzlicher Abschied von der Arche Noah

Nach 16 Jahren voller Engagement, Freude und Herzenswärme verlässt Christine Obermair das Katholische Haus für Kinder in Haag.

Haag i. OB – Mit einem weinenden und einem lachenden Auge verabschiedet das Team des Katholischen Hauses für Kinder Arche Noah in Haag die Mitarbeiterin Christine Obermair. Nach 16 Jahren unermüdlichen Einsatzes verlässt die beliebte pädagogische Ergänzungskraft die Einrichtung – und hinterlässt eine spürbare Lücke.

Seit 2009 war die Haagerin ein fester Bestandteil des Hauses und aus dem Alltag der Arche Noah nicht wegzudenken. Ihre fröhliche Art, ihr ansteckendes Lachen und ihre positive Ausstrahlung machten sie für Kinder, Eltern und Kollegium zu einer geschätzten Wegbegleiterin. „Ein Fels in der Brandung“ – so wird Frau Obermair oft beschrieben. In stürmischen Zeiten, bei Alltagshektik oder kleinen Sorgen war sie stets Ruhepol und Halt für alle.

An der Werkbank entfaltete Christine Obermair ihre Kreativität und ihr pädagogisches Können: Mit Geduld, Geschick und feinem Gespür für die Interessen der Kinder brachte sie Generationen von jungen Bastlerinnen und Bastlern zum Staunen, Mitmachen und Selbermachen. Was dabei entstand, waren nicht nur kreative Werke, sondern glückliche Momente, Begeisterung und Selbstvertrauen für die Kinder.

Frau Obermairs tägliche Arbeit war geprägt von einer tiefen Wertschätzung gegenüber jedem Kind und seiner Familie. Ihre liebevolle Zuwendung und ihr echtes Interesse an den kleinen und großen Geschichten des Alltags machten sie zu einer besonderen Vertrauensperson.

„Wir alle, die Kinder und die Eltern der Arche Noah danken Christine Obermair von Herzen für ihren langjährigen Einsatz“, sagen die Kita-Leiterinnen Alexandra Engl und Petra Wenhardt. „Wir wünschen Frau Obermair für ihren weiteren Weg alles Gute – in der Gewissheit, dass ihre Spuren noch sehr lange sichtbar bleiben werden“, ergänzt Sabine Materna, die Verwaltungsleiterin des Katholischen Kita-Verbunds Haag.